

Fehlzeiten der SuS

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 14. Januar 2024 19:56

[Zitat von Schokozwerg](#)

Ich habe in meiner Oberstufenzeit nicht einmal während einer Klausur gefehlt. Ich hatte nicht eine unentschuldigte Fehlstunden und habe generell sehr wenig gefehlt.

Ich auch nicht. Ich habe mich auch schon über die enormen Fehlzeiten bei uns gewundert und geärgert. Ich finde auch, dass es viel mehr geworden ist in den letzten Jahren.

[Zitat von Ingeborg1980](#)

so auch hier am Gymnasium in BaWü.

Hier ebenfalls.

Einzelne besonders anfällige SuS gab es ja immer schon, aber es werden gefühlt (?) immer mehr. Zum Teil entschuldigen die Eltern ihr Kind auch wegen jedem Wehwehchen und viele SuS machen auch keinen Hehl daraus, dass sie am Tag vor einer [Klassenarbeit](#) fehlen, um zu lernen. Ich habe eine recht kleine 10. Klasse (19 SuS), von denen neulich 8 fehlten (!!). Ich fragte, was denn los sei - Antwort: Wir schreiben morgen Mathe (grins)...

In derselben Klasse hatte eine Mutter eine Schülerin am Tag vor meiner [Klassenarbeit](#) krank gemeldet und sogar dazugeschrieben: Grippesymptome. Das ist für mich Fieber, Schüttelfrost, trockener Husten, Schnupfen. Ich dachte, dann wird sie wohl nicht kommen zur [Klassenarbeit](#) - aber sie war da: mit rosigen Wangen und quietschfidel...

Ich habe letztes Schuljahr *alle* meine Klassenarbeiten/Klausuren nachschreiben müssen und z.T. haben sogar welche beim Nachschreibtermin wieder gefehlt. Das Erstellen der Nachhol-Arbeit ist das eine, das Organisatorische drumherum das andere, denn oft kann ich die dann nicht in den normalen Nachschreibtermin setzen, wenn ich ein Hörverstehen in der Arbeit habe.

Da es bisher noch nie nötig war, habe ich von der Möglichkeit, im Falle mehrerer verpasster angesagter Prüfungen eine Ersatzprüfung zu machen, bisher noch keinen Gebrauch gemacht. Diese Ersatzprüfung kann dann mehrere verpasste Prüfungen ersetzen und den Stoff des ganzen Schuljahres bis zu dem Zeitpunkt umfassen. Die Schulleitung hat mich darauf aufmerksam gemacht und ich habe meinen Klassen diesen Passus aus unserer GSO zu Beginn des Schuljahres vorgelesen und auch auf den Elternabend gesagt, dass ich, sollte es wieder so kommen, davon Gebrauch machen werde. Es hat bereits Wirkung gezeigt: Bisher habe ich von 5 Klassenarbeiten nur eine nachgeschrieben!

Schlimm finde ich auch, dass "Ich war ja krank." zu oft als Ausrede benutzt wird, dass man irgendwas nicht hat oder weiß. Obwohl die SuS wissen, dass sie die Pflicht haben, den Stoff nachzuholen, tun sie es oft nicht. Ich hörte auf eine Frage in der mündlichen Abitur-Prüfung sogar einmal: Das weiß ich nicht, da war ich nicht da. Ich wusste echt nicht, ob ich darüber lachen oder weinen sollte...